

Fußball-Randspalte

Aufatmen!

Frankfurt/Main. Die Bundesliga bleibt vorerst ohne Namenssponsor: Nach der Absage der Deutschen Telekom wird die Deutsche Fußball-Liga (DFL) voraussichtlich erst im Zuge der TV-Rechtevergabe ab der Saison 2009/2010 einen Vertrag mit einem entsprechenden Partner abschließen. Wermutstropfen: Weil das Unternehmen bis 2009 dennoch rund 20 Millionen Euro an die DFL überweist, werden die Spieler weiterhin das Logo auf den Ärmeln tragen. Auch auf den Auswechselfeldern bleibt es erhalten. (sid/jW)

Luft anhalten!

München. Nach Bernd Schuster bringt sich nun Lothar Matthäus als Traineranwärter von Bayern München in Stellung. »Selbstverständlich« traue er sich den Job zu, erklärte er gegenüber der Bild: »Ich bin ein Insider der Bundesliga und speziell des FC Bayern«. Derzeit ist Matthäus Assistent von Giovanni Trapattoni beim österreichischen Red Bull Salzburg. (sid/jW)

Hoeneß gegen Volkswagen

Berlin. Dieter Hoeneß, Manager von Hertha BSC, hat wegen des Wechsels von Ashkan Dejagah (20) zum VfL Wolfsburg den VfL-Hauptsponsoren angefeindet. Es stünde Volkswagen gut zu Gesicht, in den Ausbildungsbereich zu investieren. »Der Beitrag, den Hertha am Gesamtprodukt deutscher Fußball leistet, ist sicherlich größer«, meinte Hoeneß auf einer Pressekonferenz. Dejagah spielte sieben Jahre für die Berliner und »genoß das Vollprogramm der Nachwuchsförderung«, wie Trainer Falko Götz betonte. Weil sein Vertrag im Sommer ausläuft, wechselt er ablösefrei zu den Niedersachsen.

(sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/81655.fußball-randspalte.html>